

---

# Kirche im hr

- SENDUNGEN
- AUTOREN/AUTORINNEN
- AKTUELLES
- ÜBER UNS
- KONTAKT
- SEARCH

[Startseite](#) > [Sendungen](#) > [2022](#) > [hr1\\_Zuspruch](#) > [08](#) > 03 Wer bist Du,  
wenn keiner hinguckt? (documenta)

---

03.08.2022 um 05:20 Uhr



Ein Beitrag von  
Norbert Mecke,  
Dekan, Evangelischer Kirchenkreis Melsungen

Beitrag teilen:

Beitrag ausdrucken:

Beitrag downloaden:

Beitrag anhören:



Bild: <https://www.flickr.com/photos/lellit/>

# Wer bist Du, wenn keiner hinguckt?

„Who are you when nobody’s watchin’?“, steht mit schwarzem Edding auf weißer Wand geschrieben. „Wer bist Du, wenn keiner hinguckt?“

Manchmal gibt Kunst nicht fertige Antworten, sondern stellt die richtigen Fragen - das habe ich von meinem Besuch der „documenta fifteen“ in Kassel mitgenommen.

„Wer bist Du, wenn keiner hinguckt?“

Dort gibt es mehrere riesige Flächen in den Ausstellungs-Locations, auf denen man als Besucher mitgestalten kann. Kunst im Kollektiv sozusagen. Kunst im Entstehen, Sich-Entwickeln und zum Weiterdenken. Und diese eine Frage - von wem auch immer beigetragen - bringt Überlegungen ins Schwingen: „Wer bist

Du, wenn keiner hinguckt?“

Auch ich bin ein „Kunstwerk“

„Derselbe, wie sonst auch!“, wäre eine schnelle Antwort. Aber wie die Kunst vom Auge des Betrachters abhängt, hänge ich als Person vielleicht auch mehr davon ab als mir lieb ist. Ein „Kunstwerk“ bin ich gewissermaßen ja auch: Als Christ glaube ich jedenfalls an meinen kreativen Schöpfer.

Manches Verhalten ist jedoch künstlich

Aber manches ist eben auch schnell künstlich. Zum Beispiel gucken, die meisten anders als sonst, wenn sie fotografiert werden oder für einen Selfie „posen“. Viele ziehen sich konform an, wenn es sein muss: an der Arbeit oder in der Öffentlichkeit. Mancher gibt sich eloquent, kunstbeflissen oder weltmännisch – je nach Situation: Oder genauer: je nach Publikum. Und selbst in den Urlaubszeiten werden nicht einfach alle Viere von sich gestreckt. Mit Statusbildern wird inszeniert, was das Zeug hält: „So bin ich. So geht´s mir gerade. Guckt mal hier!“

Wer bin ich „ungeschminkt“?

„Wer bist Du, wenn keiner hinguckt?“ – wer bist Du „unplugged“, ohne Verstärkung durch jedwede Technik, die Dich gut ankommen lässt? Bin ich dann zufrieden? Kann ich was mit mir anfangen? Ungeschminkt. Unabhängig von Applaus, Anerkennung und allem In-Szene-Setzen?

„Einer guckt immer hin!“

„Einer guckt immer hin!“, raunt mir ein Mitbesucher der documenta über die Schulter und macht eine Geste Richtung Himmel. Zum Glück nicht mit erhobenem Zeigefinger, sondern mit einem Lächeln. Denn es geht bei Gott nicht um „Big brother is watchin´ you!“

Als Christ vertraue ich, im guten Sinn angesehen zu sein. Und es zu bleiben – und das von höchster Stelle. Das bin ich. Und deshalb will ich´s einüben: Ein Leben ohne Druck, irgendwie sein zu müssen oder zu sollen. Eine große Kunstfertigkeit!



**WEITERE  
THEMEN** Das könnte Sie auch  
interessieren

---



11.04.2024hr3 MOMENT MAL **Back to black** von Dr. Fabian Vogt zur Sendung



09.03.2024hr1 ZUSPRUCH **Oscarverleihung und andere Anerkennung** von Pia Arnold-Rammé zur Sendung



28.02.2024hr2 ZUSPRUCH **Manchmal geht Gott ins Kino** von Michael Becker zur Sendung



27.02.2024hr4 ÜBRIGENS **Elton John** von Claudia Rudolf zur  
Sendung

- PRESSE
- IMPRESSUM
- DATENSCHUTZ

Copyright © 2024

- Facebook
- RSS